

Sevelen, den 27. April 2020

Ich habe mir diese Wochen sehr viele Gedanken um hi5sports gemacht und die Situation allgemein gemacht und es ist deshalb meine Idee und mein Herzensanliegen, dass ich diesen Brief schreibe. Diese spezielle Zeit seit dem shutdown der Geschäfte am 16. März um 17 Uhr, gemäss Bundesratsentscheid hat mir wieder einmal mehr und diesmal wirklich aus tiefstem Herzen gezeigt, dass ich „mein Kind“ (Active Studio fame) den Richtigen anvertraut habe. Patricia und Beni haben gezeigt, dass sie Unternehmer sind, denn sie unternehmen wirklich was. Sie lassen sich nicht unterkriegen, von nichts und niemandem, nicht einmal von einem blöden kleinen, äffigen, gefährlichen, unerwünschten und nie dagewesenen Virus, genannt Covid 19.

Kannst du dir vorstellen, was geschehen wäre, wenn der Virus meine Zeit als Geschäftsführerin getroffen hätte? Nichts! rein gar nichts! Ich hätte niemals die Kenntnisse, die Energie und das Fachwissen gehabt, um so ein home training zu starten. hi5sports hatte dieses Fachwissen auch nicht, aber haben es sich angeeignet.

Was mich ganz erstaunt hat: Sie hatten diese Idee **S O F O R T, unmittelbar** nach dem Bundesratsentscheid! Einen Tag später hat Pirmin Moham von Pro sound & light ihnen bereits das ganze Equipment hingestellt. Dann ging's erst richtig los. Die Arbeit lag an ihnen, sich mit der neuen Materie vertraut zu machen. Wir Trainer/innen spazieren rein und nehmen unsere Video's auf und gehen wieder. Danke an die Team Mitglieder, die ab und zu Regie machen, denn der Desktop dafür sieht fast aus, wie das Cockpit in einem Flugzeug und das Studio hat sich echt in ein TV Studio verwandelt, Raum 2 ist ein Personal Training Raum geworden, für alle, die sich 1 zu 1 professionell angeleitet fit halten wollen.

In den letzten Wochen haben Patricia und Beni extrem viel gearbeitet. Mit zu wenig Schlaf kamen sie am Morgen wieder an, denn nach getaner Arbeit mussten sie sich ja noch die ganzen bundesrätlichen Entscheide anhören und sich als Geschäft über die erlaubten und nicht erlaubten Umstände schlau machen. Täglich kamen zwischen 20 bis 40 WhatsApp und Telefonate, Auslieferung des Equipments an die Teilnehmer, Texte schreiben, neue Listen, zu jeder Trainer/in ein gutes Wort, oder Aufmunterung bei Nervosität vor den Videoaufnahmen, **all dies brauchte seine Zeit** (von ca. 7.30 bis 22.30 Uhr). Nix mit runterfahren, nix mit spazieren gehen im Wald, nix mit aufräumen zu Hause... deshalb wundere dich nicht, wenn sie irgendwann auch mal runterfahren **MÜSSEN**. Die Beiden wurden ins kalte Wasser geworfen, wie wir alle. Ich telefoniere oft mit Mitmenschen und stelle fest, dass jeder, wirklich jeder in einer speziellen Lage ist, den einen trifft es ganz hart, die anderen haben plötzlich viel Zeit. Dazu kommen finanzielle Sorgen und Ängste, damit sind also hi5sports nicht allein. Ich bewundere aber an ihnen, dass Sie bis jetzt durchgehalten haben und schwimmen gelernt haben, es fragt sich nur, wie lange noch. Ich denke, dass kein einziges Studio in der ganzen Schweiz so eine persönliche umfassende Videothek anbieten kann. Sie ist ein Schatz von unbezahlbarem Wert. Es ist für dich als Teilnehmer auch eine Chance, in andere Stunden reinzuschauen, genau dann, wenn es DIR passt. **Aktuell gibt es über 60 Video's online für Dich.** Da steckt viel Arbeit drin, Video zuschneiden, die Logo's von hi5sports und Fit-Egge ergänzen, wieder online stellen und Werbung machen. Das Marketing ist sehr professionell, von sowas konnte ich nur träumen und deshalb: Chapeau vor den Beiden!

**Fazit:** Ein ganz grosses, neidloses, sehr glückliches, sogar überglückliches Lob von meiner Seite her. Ich habe die ganze Szene vor und hinter der Kamera etwas mitbekommen und kann von beiden Seiten her sagen, es ist speziell, es ist gewinnbringend, es ist verbindend geworden und zwar nicht nur für euch, liebe treue zum Teil sehr offenherzige Kunden, sondern auch für unser Team. Es ist eine riesen Chance für uns alle, sich selber mal in einem Video unterrichten zu sehen (und glaubt mir, ich hätte mich am liebsten davor gedrückt, denn ich war kamerascheu und wahnsinnig nervös, schliesslich sind wir ja alle keine Schauspieler, sondern Trainer).

Nun wünsche ich mir, dass hi5sports die Ohren weiterhin steif halten kann, dass „ihne de Schnuf nid usgoht“ und dafür brauchen sie Dich. Nimm die Challenge an, dich mit der Videothek vertraut zu machen. Ich verstehe natürlich sehr, wenn du das nicht möchtest oder nicht kannst, jeder nach seiner Fasson. Wenn es dir möglich ist, kannst du auf andere Weise dazu beitragen, dass sich der finanzielle Verlust für hi5sports nicht ins Unendliche zieht. hi5sports war und ist noch im Aufbau, hat immer wieder zu Gunsten der Kunden investiert. Der Gewinn Ende Jahr war gering und deshalb die Unterstützung vom Staat praktisch null.

Danke für's lesen. Danke für deine lieben Gedanken in den letzten Wochen an uns alle im Team. Ich bin unendlich stolz dabei sein zu dürfen.

*Eure Brigitte*